

Publikationsfonds

des Forschungsschwerpunkts
„Kulturelle Begegnungen – Kulturelle Konflikte“

Gefördert wird die verlagsmäßige Drucklegung von Monografien, Sammelbänden und Editionen, insbesondere von Qualifikationsschriften (herausragende MA-Arbeiten, Dissertationen und Habilitationsschriften), die an der Universität Innsbruck entstanden sind und bis Ende 2024 erscheinen.

Die Druckkosten werden nach Maßgabe der verfügbaren Mittel mit einem Zuschuss in der Höhe von bis zu € 1.000.- gefördert.

Vergabebedingungen und Antragsunterlagen

- (1) Gefördert werden an der Universität Innsbruck entstandene Publikationsvorhaben aus den Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften sowie aus den Theologischen Fächern, die von mindestens einem Mitglied des Forschungsschwerpunkts (FSP) „Kulturelle Begegnungen – Kulturelle Konflikte“ initiiert und getragen werden (Informationen zur FSP-Mitgliedschaft unter fsp-kultur@uibk.ac.at).
- (2) Besonders gefördert werden Drucklegungen von Qualifikationsschriften, Publikationsvorhaben mit interdisziplinären Zugängen, Vorhaben mit einer Open-Access-Strategie (grün oder gold) sowie Publikationsvorhaben, die einem peer-review-Verfahren unterzogen werden.
- (3) Einzureichen sind das ausgefüllte und unterschriebene Formular sowie alle benötigten Beilagen. Diese sind:
 - a. vorläufiges Inhaltsverzeichnis
 - b. bei Qualifikationsschriften: sämtliche Gutachten
 - c. eine vollständige Kostenaufstellung des Publikationsvorhabens
 - d. eine Übersicht sonstiger gewährter oder beantragter Förderungen
- (4) Förderungen werden gegen Vorlage eines Belegexemplars und einer Originalrechnung direkt an den Rechnungsleger ausgezahlt. Der Förderanspruch verfällt sechs Monate nach dem im Antrag genannten Veröffentlichungsdatum.
- (5) Mit der Annahme der Förderung ist die Verpflichtung verbunden, in der Titelseite der geförderten Publikation auf den Fördergeber in folgender Form hinzuweisen: „[Gefördert durch den] Forschungsschwerpunkt ‚Kulturelle Begegnungen – Kulturelle Konflikte‘ der [Leopold-Franzens-]Universität Innsbruck“.

Anträge können ab sofort bis spätestens **31.05.2024** eingereicht werden. Die Anträge werden im Kreis des FSP-Beirats einer fachlichen Begutachtung unterzogen.

Anträge mit den erforderlichen Beilagen im pdf-Format sind durch die/den zuständige/n Projektdatenbankbeauftragte/n des jeweiligen Instituts in die Projektdatenbank einzutragen. Gleichzeitig senden Sie bitte Ihren Antrag per E-Mail an fsp-kultur@uibk.ac.at.

Informationen für die/den Projektdatenbankbeauftragte/n

Projekttyp: Projekte: Druckkostenzuschuss

Projektleiter/in: der/die Antragsteller/in

Beteiligtes Institut: FSP Kulturelle Begegnungen – Kulturelle Konflikte

Geldgeber: Leopold-Franzens-Universität – FSP Kulturelle Begegnungen – Kulturelle Konflikte

Förderprogramm: Druckkostenzuschuss

Beginn der Laufzeit: Datum der Antragstellung

Ende der Laufzeit: geplantes Publikationsdatum

Projekt §26/27: „nicht §26/27“ wählen

Administrativ Verantwortliche/r: Teresa Millesi